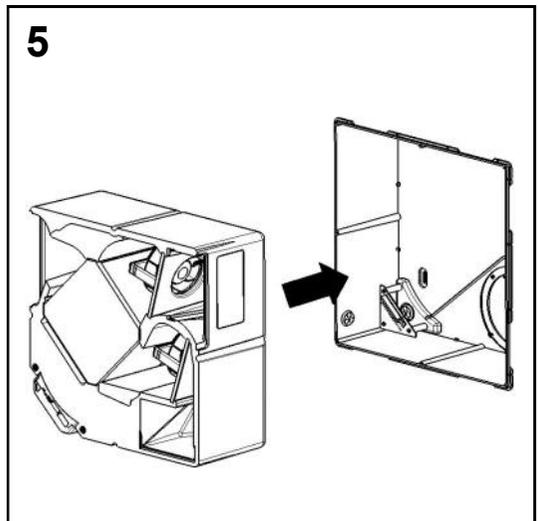
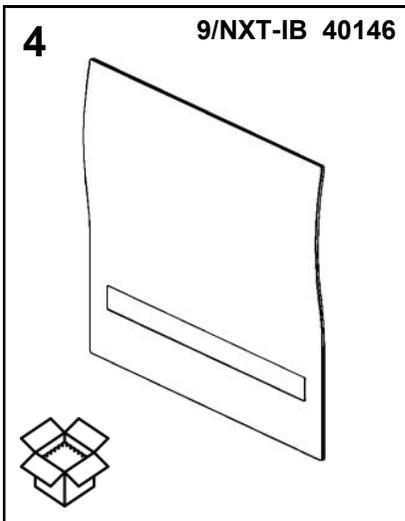
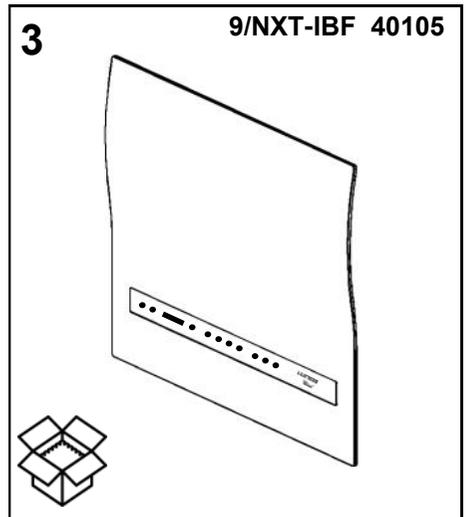
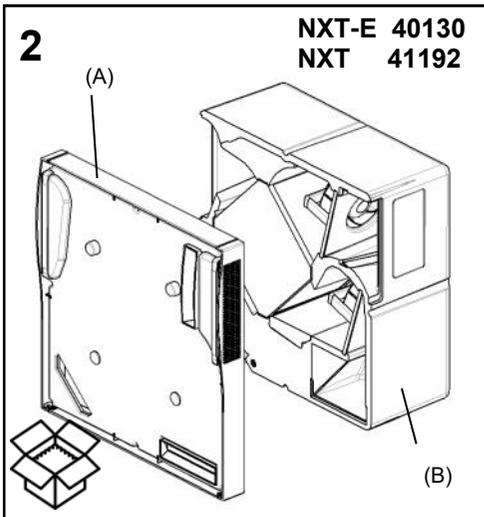
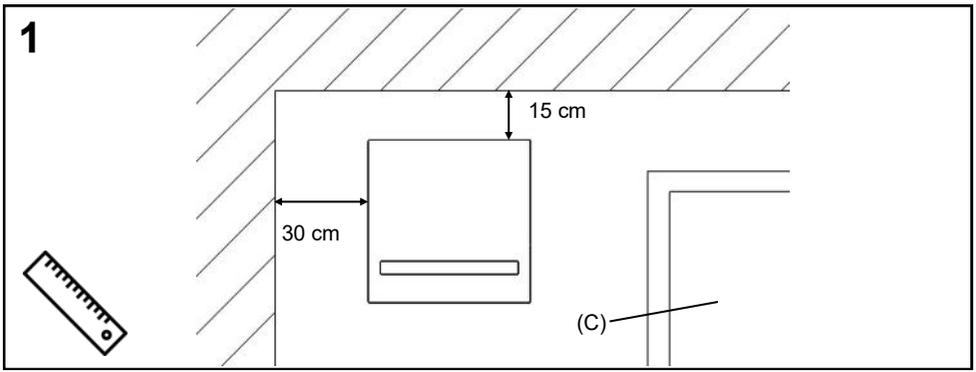


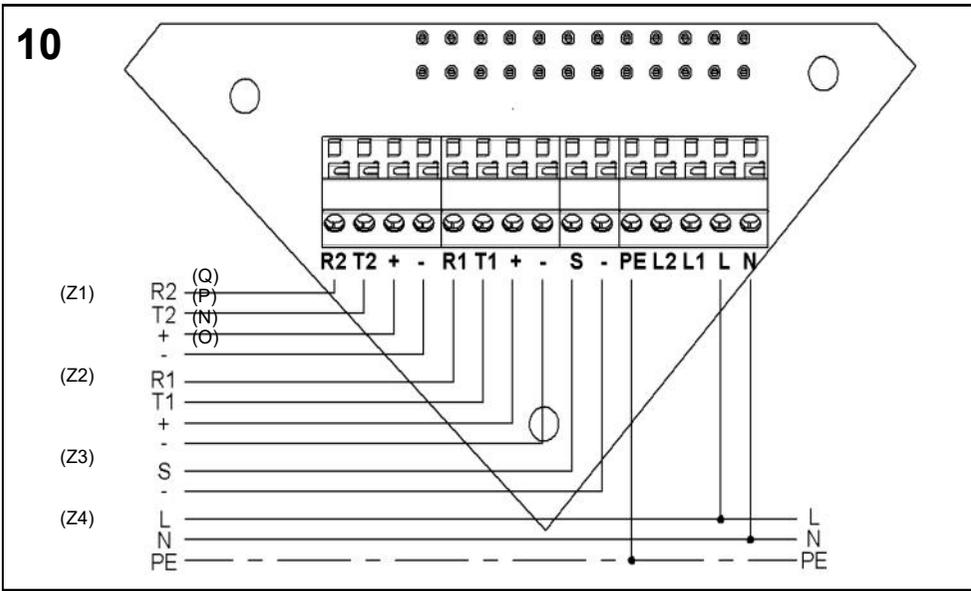
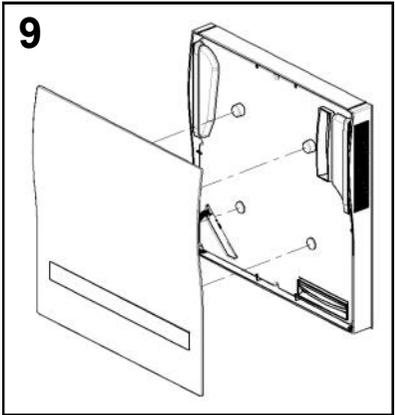
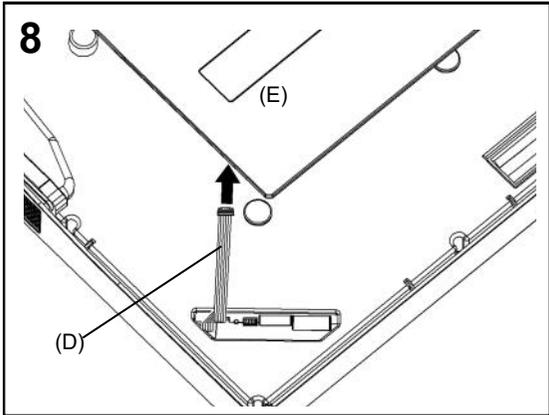
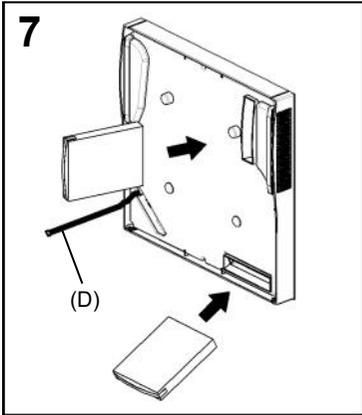
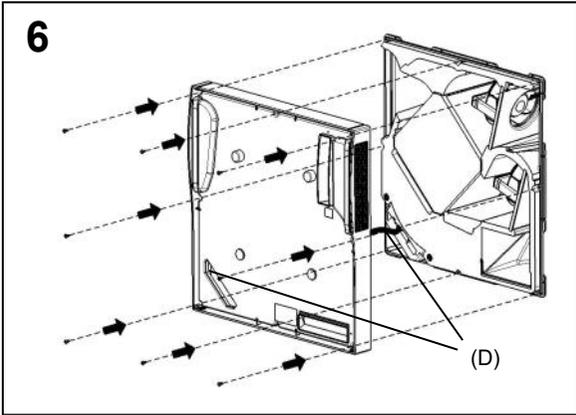
**DE Einbauanleitung**  
**Dezentrales Lüftungssystem**  
**mit Wärmerückgewinnung**  
**Typ Ne<sup>xx</sup>t**  
**Einschub**

- Bitte an den Nutzer weiterleiten -

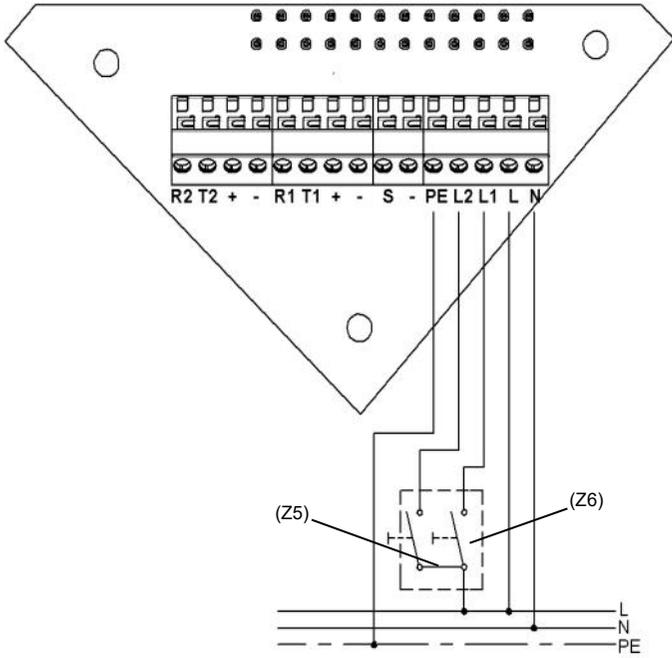
**EN Installation Manual**  
**Decentralised Ventilation**  
**System with Heat Recovery**  
**Type Ne<sup>xx</sup>t**  
**Slide-in unit**

- Please pass on to user -

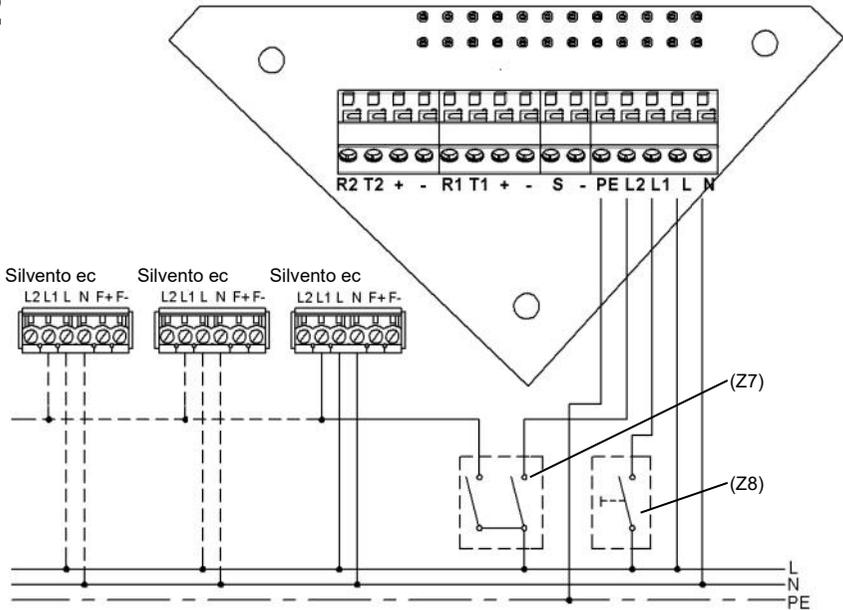


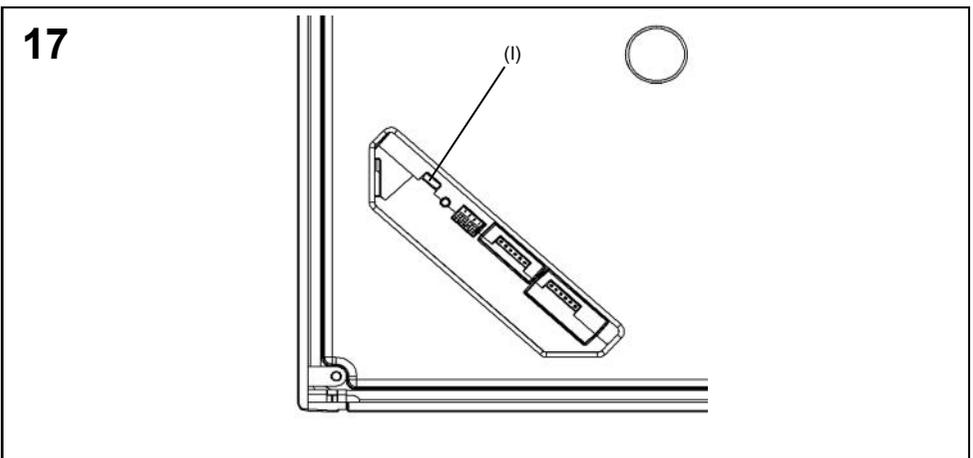
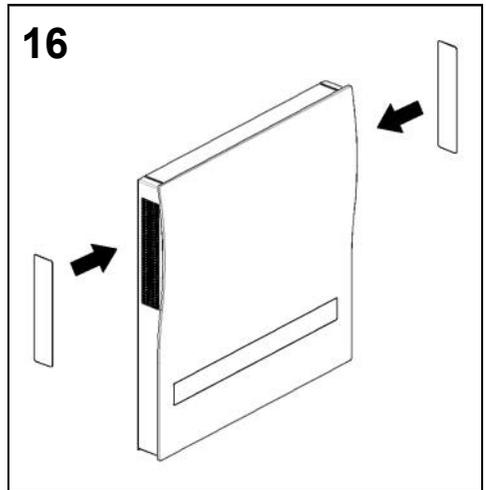
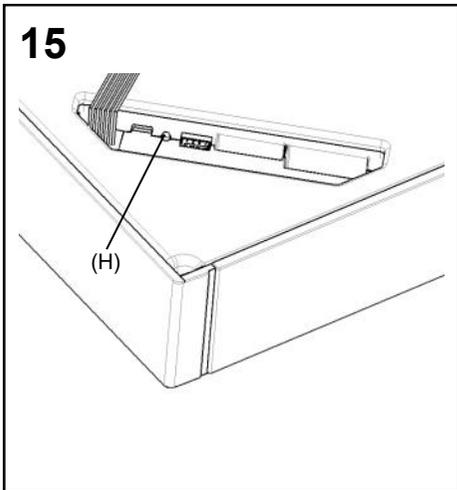
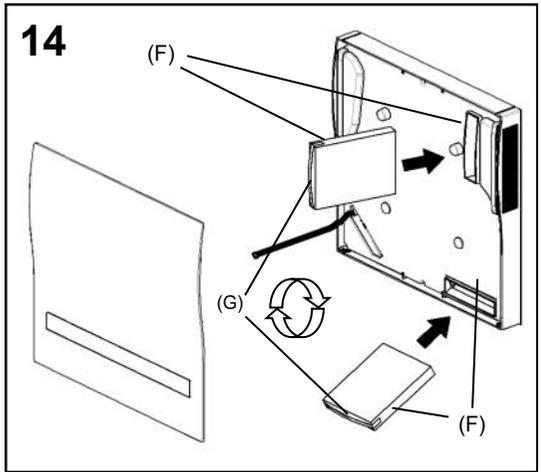
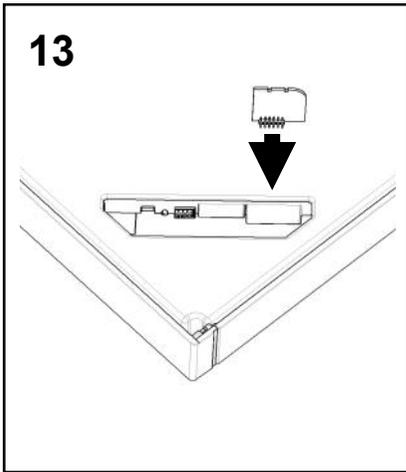


11



12





Zu dieser Anleitung, Sicherheitshinweise, Entsorgen	6
Technische Daten, Einbauposition,	6
Montagebesonderheiten, Einsatzbereich, Versandeinheiten, Montage - Fertigmontage	7
Elektrischer Anschluss - Anschlussbilder, Bedienelement	8
DIP-Schaltereinstellung, Anstecken von Modulen an die Steuerung, Filterwechsel	9
Verschließen der Innenblende, USB-Anschluss	10
Hinweis zu LUNOS-Außenabdeckungen, Reinigung, Zusatz-/Austauschteile	10

## Zu dieser Anleitung

- Diese Anleitung beschreibt die Aufputzmontage und Unterputzmontage der dezentralen Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung Typ Ne<sup>xt</sup>t
- Lesen Sie vor Montage diese Anleitung sorgfältig und vollständig durch! Beachten Sie unbedingt die allgemeinen Sicherheitshinweise und die Sicherheitssymbole mit Hinweisen im Text.
- Diese Anleitung ist nach Abschluss der Montage an den Nutzer (Mieter, Eigentümer, Hausverwaltung usw.) weiterzugeben.

### Zeichen in dieser Anleitung



Dieses Zeichen warnt Sie vor Verletzungsgefahren.



Dieses Zeichen warnt Sie vor Verletzungsgefahr durch Elektrizität.

### Sicherheitshinweise



**Vorsicht!** Jede Montagearbeit am Lüftungsgerät darf nur bei allpolig abgetrennter Netzspannung erfolgen!



**Achtung!** Der elektrische Anschluss darf nur von autorisiertem Fachpersonal und nach gültiger VDE 0100 vorgenommen werden!



**Achtung!** Dieses Gerät darf nicht von Kindern und Personen (Filterwechsel/Reinigung) bedient werden, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, es sicher zu bedienen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

### Entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Wenn Sie sich vom Gerät trennen möchten, entsorgen Sie es zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

### Technische Daten

Gerätespannung:	200-240 V AC 50/60 Hz
Steuerspannung:	1 -10 V DC SELV
Elektrische Leistungsaufnahme:	5,7-40/46,5 W
Schutzart:	IP 22
Volumenstrom:	15-75 m <sup>3</sup> /h

### Einbauposition (Bild 1)

Montieren Sie das Lüftungsgerät mit einem empfohlenen seitlichen Mindestabstand von 30 cm und einem empfohlenen Mindestabstand nach oben und nach unten von 15 cm.

Der seitliche Abstand dient zur Gewährleistung der Lüftungsfunktion, der Abstand nach oben und nach unten der Montagefreiheit.

Wir empfehlen, das Gerät in einer Höhe von 1,50 m einzubauen, damit eine nutzerfreundliche Bedienung gewährleistet ist.

(C) Fenster

## Montagebesonderheiten

- Das Lüftungsgerät muss im Innenraum lotrecht an einer Außenwand installiert werden.
- Es ist nur eine Einbaulage möglich und zwar mit oben befindlichen nach rechts und links zeigenden Luftöffnungen.
- Das Lüftungsgerät muss für Betrieb und Wartung immer frei zugänglich sein, die Luftöffnungen dürfen nicht zugebaut, verstellt oder abgedeckt werden
- Stellen Sie bei nachträglicher Montage sicher, dass im Bereich des Mauerdurchbruchs keine Versorgungsleitungen (z.B. Gas, Wasser, Strom) liegen
- Stellen Sie sicher, dass der Mauerdurchbruch den statischen Erfordernissen vor Ort entspricht, ziehen Sie ggf. einen Sturz ein.

## Einsatzbereich

Temperatureinsatzbereich: - 15°C bis + 40°C

Einsetzbar bei einer relativen Luftfeuchte bis 65% im Innenraumbereich (nicht kondensierend). Bei Überschreitung der Einsatzgrenzen Gerät ausschalten und Innenblende verschließen. Frischluftzufuhr durch Fensterlüftung sicherstellen.

Entsteht Kondensat, wird dieses automatisch nach außen abgeführt. Achten Sie bitte im Winter darauf, dass es zu keiner Eisbildung am Außengitter und im Bereich darum kommt.

## Versandeinheiten (Bilder 2 bis 4)

Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit und einwandfreien Zustand!

**Bild 2:** Einschub mit Enthalpiewärmetauscher Typ NXT und NXT-E  
(A) Deckel mit Sichtrahmen; (B) Einschub  
+ Filter, Magnetverschlüsse und Schraubenzubehör

**Bild 3:** Innenblende Typ 9/NXT-IBF

**Bild 4:** Innenblende Typ 9/NXT-IB

## Montage - Fertigmontage (Bilder 5 bis 9)

**Bild 5:** Setzen Sie den Einschub in das Wandeinbaugehäuse ein.  
Hinweis: Der Einschub muss sich genau in das passive Übergangsstück (elektrischer Klappenverschluss) und auf die Netzanschlussplatine fügen.  
Durch das Einsetzen wird der elektrische Anschluss des Einschubes realisiert.  
Bitte achten Sie auf einen korrekten Sitz der Dichtung des passiven Übergangsstückes (elektrischen Klappenverschlusses)!

**Bild 6:** Setzen Sie den Gehäusedeckel auf das Wandeinbaugehäuse mit dem darin befindlichen Einschub auf!  
Führen Sie das Flachbandkabel (D) bei NXT-E durch die Öffnung im Gehäusedeckel! (D) Schrauben Sie den Gehäusedeckel mit den beiliegenden Schrauben am Wandeinbaugehäuse fest.

**Bild 7:** Setzen Sie die Filter ein.  
Achten Sie auf die korrekte Anströmrichtung der Filter, sie ist durch einen Pfeil markiert.  
(D) Flachbandkabel (nicht bei NXT)

**Bild 8:** Schließen Sie das Bedienelement der Innenblende an die Steuereinheit des Einschubs an.  
Hinweis: Dieser Montageschritt entfällt bei Verwendung der Innenblende Typ 9/NXT-IB.  
(E) Innenblende Typ 9/NXT-IBF

**Bild 9:** Setzen Sie die Innenblende auf, sie wird durch Magnete in den vier Befestigungspunkten gehalten.  
Fertig!

## Elektrischer Anschluss - Anschlussbilder (Bilder 10 bis 12)

### Sicherheitshinweise



Vorsicht! Jede Montagearbeit am Lüftungsgerät darf nur bei allpolig abgetrennter Netzspannung erfolgen!

Machen Sie vor Anschluss des Lüftungsgerätes an die Netzspannung alle Anschlussleitungen spannungsfrei! (Abtrennung vom Netz mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung, z.B. allpolig trennende elektr. Sicherung).



Jeder zu diesem Lüftungssystem gehörende Stromkreis muss mit einem Fehlerstromschutz (z.B. FI-Schalter) ausgestattet sein!

Elektrischer Anschluss nur durch Fachmann!

Verwenden Sie als Netzkabel maximal NYM-J 5 x 1,5 mm<sup>2</sup>! Der Anschluss des PE-Leiters ist unbedingt notwendig!

Zur Anbindung der TAC und/oder der Gestensteuerung benutzen Sie Kabel des Typs J-Y(St)Y (2x2x0,8), max. 1,5 mm<sup>2</sup>! Die Anschlusslitzen für den elektrischen Klappenverschluss sind werksseitig beigelegt!

Netzanschlussleiterplatte und Netzanschlussklemmen sind zur Unterstützung beschriftet!

Keinesfalls eines der schon an die Netzanschlussplatine werksseitig angeschlossenen Kabel lösen! Weitere Anschlussbilder auf Anfrage!

**Bild 10:** Betrieb über das Bedienelement am Gerät und Darstellung der verschiedenen Anschlussmöglichkeiten je nach Verfügbarkeit

(Z1) zum elektrischen Klappenverschluss 9/KVEN-2

(Z2) zur Gestensteuerung 5/GS

(Z3) zur TAC, KNX Control 4 bzw. 0 -10 V

(Z4) Netzanschluss

((N) rot; (O) schwarz; (P) weiß; (Q) gelb)

**Bild 11:** Manuelles Schalten der Volumenstromstufen über einen externen zweipoligen Taster:

L1 = Volumenstromstufe größer; L2 = Volumenstromstufe kleiner

Hinweis: DIP-Schalter 2 muss hierfür in Position OFF sein.

((Z5) Brücke; (Z6) 2-Wippentaster zweipolig)

**Bild 12:** Manuelles Schalten der Volumenstromstufen über einen externen einpoligen Taster an L1 und gleichzeitigem Betrieb von einem oder mehreren Abluftventilatoren über Kopplung an L2 zum Ausgleich des durch die Abluftventilatoren entstehenden zusätzlichen Unterdrucks.

L1: 1x Tasten: Volumenstromstufe grösser; 2x Tasten: Volumenstromstufe kleiner

Hinweis: DIP-Schalter 2 muss hierfür in Position ON sein.

((Z7) Schalter zweipolig; (Z8) Taster einpolig)

### Bedienelement 9/NXT-IBF

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11



1	EIN/AUS	Taste und Anzeige
2	Volumenstrom kleiner	Taste
3	Volumenstromstufe	Anzeige
4	Volumenstrom größer	Taste
5	Möglichkeit der Abschaltung der Tastenhinterleuchtung	Taste und Anzeige
6	Sommerschaltung	Taste und Anzeige
7	Automatikbetrieb	Taste und Anzeige
8	WLAN	Taste und Anzeige
9	Warnanzeige Frostschutzbetrieb	Anzeige
10	Filterwechselanzeige	Anzeige
11	Fehleranzeige	Anzeige

Eine detaillierte Beschreibung der Funktionen des Bedienelements finden Sie auf [www.lunos.de](http://www.lunos.de).

## DIP-Schaltereinstellung NXT / NXT-E

Werkseinstellung:						
<p>1 2 3 4 ON</p>	Weißer DIP-Schalter					LUNOS Frostschutz
						DIBt Frostschutz
						Standardtasterfunktion entsprechend Anschlussbild 2
						Sonderfunktion entsprechend Anschlussbild 3
						Nur Abluft bei aktivierter Sommerschaltung
						Nur Zuluft bei aktivierter Sommerschaltung
						Tastensperre deaktiviert
						Tastensperre, Bedienelement ist nicht bedienbar (verfügbar ab FW 0.98)
		1	2	3	4	

### LUNOS Frostschutz

Im Auslieferungszustand werden die Volumenströme des Gerätes nach LUNOS-Standard geregelt. Eine hocheffiziente Regelung erkennt Kondensat- und Eisbildung im Wärmetauscher oder im Gerät selbst und passt die Volumenströme des Gerätes vollautomatisch an. Hierdurch wird eine optimale Balance zwischen Lüftungs- und Geräteeffizienz sowie Kondensat- und Eisbildung erreicht. Bei kritischen Konditionen wird eine sog. Disbalance in den Gerätevolumenströmen erzeugt, wodurch der Zuluftvolumenstrom in mehreren Stufen bis zur vollständigen Abschaltung reduziert wird.

**Hierdurch kann es zu Unterdruck im Gebäude und speziell in den Ablufträumen kommen.**

Eine Sicherheitsabschaltung kann dazu führen, dass das Gerät automatisch abgeschaltet wird. Die Erfordernis eines Kondensatabflusses ist auf ein Minimum reduziert und ist bauseits zu prüfen.

### DIBt Frostschutz

In dieser Regelungseinstellung (Einstellungsänderung im Gerät notwendig) entsprechen die Geräteeigenschaften den Vorschriften der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des DIBt.

Durch die eingeschränkt balancierten Gerätevolumenströme kann es zu Kondensat- und/oder Eisbildung im Wärmetauscher und/oder Gerät kommen.

## Anstecken von Modulen an die Steuerung (Bild 13)

**Bild 13:** Durch Anstecken von Modulen kann die Steuerung des Ne<sup>xxx</sup> erweitert werden. Für das Funkmodul ist die größere Tasche rechts vorgesehen.



Trennen Sie die Spannungsversorgung vom Gerät, z.B. durch Ausschalten der Sicherung. Nehmen Sie die Innenblende ab und lösen Sie die Steckverbindung zum Bedienelement. Stecken Sie das Modul wie abgebildet in die dafür vorgesehene Tasche. Achten Sie darauf, dass das Modul korrekt und komplett aufgesteckt ist. Stecken Sie das Bedienelement wieder an und setzen Sie die Innenblende wieder auf.

## Filterwechsel (Bilder 14 und 15)

**Bild 14:** Ein verschmutzter Filter wird durch die Filterwechselanzeige signalisiert.

Nehmen Sie zum Filterwechsel die Innenblende ab und lösen Sie die Steckverbindung zum Bedienelement.

Entnehmen Sie die beiden Filter aus ihren Aufnahmen. Setzen Sie zwei neue Filter ein.

Achten Sie dabei auf die auf den Filtern durch Pfeile markierte Strömungsrichtung.

Durch betätigen der Taste ((H) **Bild 15**) für 5s wird die Filterwechselanzeige zurückgesetzt - das Leuchten der LED unterhalb des Tasters erlischt.

Stecken Sie das Bedienelement wieder an und setzen Sie die Innenblende wieder auf.

((G) Schlaufen zum Herausnehmen der Filter)

Bitte notieren Sie hier die von Ihnen durchgeführten Filterwechsel:

Filterwechsel-Datum	Voraussichtlicher Filterwechsel	Eingesetzter Filtertyp

### Verschließen der Innenblende (Bild 16)

**Bild 156** Bei nicht vorhandenem elektrischen Klappenverschluss kann mit den magnetischen Verschlusselementen im Bedarfsfall die Innenblende verschlossen werden:

Lüftungsgerät ausschalten und Verschlusselemente mit der roten Seite nach außen von außen vor die Lüftungsgitter legen.

### USB-Anschluss (Bild 17)

**Bild 17:** Der USB-Anschluss (I) kann zur Kommunikation mit einem PC verwendet werden und es besteht die Möglichkeit von Programm-Updates für Ihren Ne<sup>xx</sup>t.

Verbinden Sie Ne<sup>xx</sup>t und PC mit einem USB-Kabel. Zur Aktualisierung der Firmware laden Sie die Update-Datei herunter ([www.lunos.de](http://www.lunos.de)). Die Anleitung für die Durchführung des Updates liegt jeder Update-Datei bei.

### Hinweis zu LUNOS-Außenabdeckungen

Die von LUNOS angebotenen Außenabdeckungen aus Vollkunststoff bieten eine hohe Schlagregenfestigkeit und können in der Beanspruchungsgruppe III nach DIN 4108-3 (2014-11) eingesetzt werden. Metallische oder metallisch beschichtete Abdeckungen können in der Beanspruchungsgruppe I nach DIN 4108-3 (2014-11) eingesetzt werden.

Bei Gebäuden in windexponierten Lagen oder der Gefahr von Starkwinden und Regen auf die Außenabdeckungen sind ggf. weitere Wetterschutzmaßnahmen zu treffen.

### Reinigung



Wischen Sie bei Bedarf Innenfassade und Gehäuseteile mit einem trockenen weichen Tuch ab.

Filterwechsel und Reinigung dürfen nicht von Kindern und Personen durchgeführt werden, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, diese sicher durchzuführen.

### Zusatz-/Austauschteile

Filter M5 (2 Stück)  
Filter F7 (2 Stück)  
Filter F9 (2 Stück)  
Funkmodul

9/FNXT-5  
9/FNXT-7  
9/FNXT-9  
FM-EO

Bestell-Nr.: 40109  
Bestell-Nr.: 40110  
Bestell-Nr.: 40111  
Bestell-Nr.: 40083

## Contents

## Page:

About this manual, Safety instructions, Disposal	11
Technical data, Installation position	11
Special installation features, Range of application	12
Shipping units, Installation-Final assembly	12
Electrical connection-Connection diagrams, Operating element	13
DIP-switch setting, Connecting modules to the control, Filter change	14
Closing the inner screen, USB port, Note on LUNOS outer covers	15
Cleaning, Additional parts / replacement parts	15

## About this manual

- These instructions describe surface mounting and flush mounting of the decentralised ventilation units with heat recovery type Ne<sup>xx</sup>t.
- Read this manual carefully and completely prior to installation! Always observe the general safety instructions and the safety symbols with information in the text.
- Hand out this manual to the user (tenants, proprietors, property management etc.) after completing assembly.

## Symbols in this manual:



This symbol warns you against risks of injury



This symbol warns you against risks of injury from electricity

## Safety instructions



**Caution!** Any installation work on the ventilation unit may only be carried out with the mains voltage disconnected at all poles!



**Attention!** The electric connection may only be made by authorised qualified personnel and according to the applicable version of VDE 0100!



**Attention!** This unit must not be operated (filter change/cleaning) by children or persons who are not capable of operating it safely due to their physical, sensory or mental abilities or their lack of experience or knowledge. Children should be supervised to ensure that they do not play with the unit.

## Disposal



Dispose of the packaging correctly sorted. If you wish to dispose of the device, please follow the current regulations. Information is available from your local authority.

## Technical data

Unit voltage:	200-240 V AC 50/60 Hz
Control voltage:	1 -10 V DC SELV
Electrical power consumption:	5.7-40/46.5 W
Protection class:	IP 22
Volume flow:	15-75 m <sup>3</sup> /h

## Installation position (Figure 1)

Mount the ventilation device with a recommended lateral minimum separation distance of 30 cm and a recommended minimum separation distance of 15 cm above and below.  
The side separation distance serves to ensure the ventilation function, the separation distance above and below the assembly freedom.

We recommend to install the device at an altitude of 1,50 meters to ensure a user-friendly operating. (C) window

## Special installation features

- Indoors, the ventilation unit must be installed vertically on an outer wall.
- There is only one installation position possible - with the air openings at the top pointing to the right and left.
- The ventilation unit must always be freely accessible for operation and maintenance; the air openings must not be blocked or covered.
- In case of subsequent installation, make sure that there are no supply lines (e.g. gas, water, electricity) in the area of the wall breakthrough
- Make sure that the wall breakthrough corresponds to the static requirements on site, if necessary install a lintel.

## Range of application

Temperature application range: - 15°C to + 40°C

Can be used at a relative humidity of up to 65% indoors (non-condensing). The user is requested to switch off the unit and close the inner screen if the application limits are exceeded. Ensure a supply of fresh air by window ventilation.

If condensate is produced, it is automatically discharged to the outside. In winter, please ensure that there is no ice formation on the outer grille and in the area around it.

## Shipping units (Figures 2 to 4)

Please check the delivery for completeness and mint condition!

**Figure 2:** Built-in device with crossflow heat exchanger type NXT and NXT-E  
(A) cover with view frame; (B) built-in device  
+ filter, magnetic closures and screw accessories

**Figure 3:** Inner screen type 9/NXT-IBF

**Figure 4:** Inner screen type 9/NXT-IB

## Installation - Final assembly (Figures 5 to 9)

**Figure 5:** Insert the built-in device into the wall installation housing.

Note: The built-in device must fit exactly into the passive transition piece (electrical flap closure) and onto the mains connection board.

The electrical connection of the built-in device is made by inserting it.

Please ensure that the seal of the passive transition piece (electrical flap closure) is correctly seated!

**Figure 6:** Place the housing cover on the wall installation housing with the built-in device in it!  
Lead the flat ribbon cable (D) at the NXT-E through the opening in the housing cover!  
Screw the housing cover to the wall installation housing using the screws provided.

**Figure 7:** Insert the filters.

Make sure that the inflow direction of the filters is correct - it is marked by an arrow.

(D) ribbon cable (Not NXT)

**Figure 8:** Connect the control element of the inner screen to the control unit of the built-in device.

Note: This step is not necessary when using the inner screen type 9/NXT-IB.

(E) inner screen type 9/NXT-IBF

**Figure 9:** Put on the inner screen - it is held by magnets in the four fixing points.

Done!

## Electrical connection - Connection diagrams (Figures 10 to 12)

### Safety instructions



Caution! Any installation work on the ventilation unit may only be carried out with the mains voltage disconnected at all poles!  
Before connecting the ventilation unit to the mains voltage, disconnect all connecting cables from the power supply! (Disconnect from the mains with at least 3 mm contact opening, e.g. all-pole disconnecting electrical fuse).



Each circuit belonging to this ventilation system must be equipped with residual current protection (e.g. RCD)!  
Electrical connection only by a specialist!  
Additional installations and electrical components in this ventilation system are not admissible!

As power cable, use a maximum size of NYM-J 5 x 1.5 mm<sup>2</sup>! It is absolutely necessary to connect the PE conductor!  
To connect the TAC and/or the gesture control, use cable type J-Y(St)Y (2x2x0.8), max. 1.5 mm<sup>2</sup>!  
The connecting wires for the electrical flap closure are included in the delivery!  
Mains connection circuit board and mains connection terminals are labelled for your convenience!  
Never disconnect any of the cables that have already been connected to the mains connection board by the manufacturer!  
Further connection diagrams on request!

**Figure 10:** Operation via the control element on the unit and illustration of the different connection options depending on availability  
(Z1) for electrical flap closure 9/KVEN-2  
(Z2) for gesture control 5/GS  
(Z3) for TAC, KNX Control 4 or 0 -10 V  
(Z4) mains connection  
((N) red; (O) black; (P) white; (Q) yellow)

**Figure 11:** Manual switching of the volume flow stages via an external two-pole push-button:  
L1 = volume flow stage higher; L2 = volume flow stage lower  
Note: For this purpose, DIP switch 2 must be in the OFF position.  
((Z5) bridge; (Z6) double-pole 2 rocker switch)

**Figure 12:** Manual switching of the volume flow stages via an external single-pole push-button at L1 and simultaneous operation of one or more exhaust air fans via coupling at L2 to compensate for the additional negative pressure created by the exhaust air fans.  
L1: 1x push-buttons: volume flow stage higher; 2x push-buttons: volume flow stage lower  
Note: For this purpose, DIP switch 2 must be in the ON position.  
((Z7) double-pole switch; (Z8) single-pole push button)

### Operating element 9/NXT-IBF

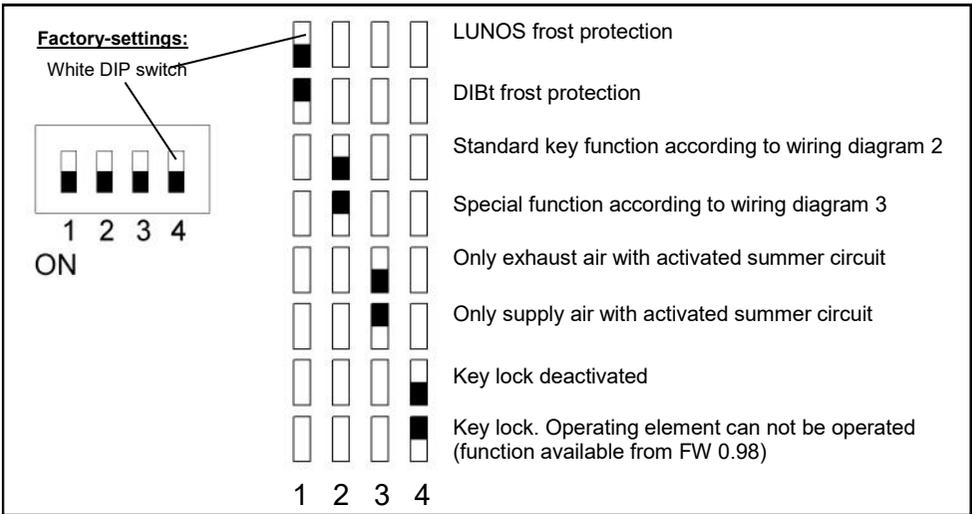
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11



1	ON/OFF	Key and indication
2	Volume flow less	Key
3	Volume flow stage	Indication
4	Volume flow more	Key
5	Possibility of the disconnection of the key back-lighting	Key and indication
6	Summer circuit	Key and indication
7	Automatic operation	Key and indication
8	WLAN	Key and indication
9	Antifreeze operation warning display	Indication
10	Filter change indication	Indication
11	Error indication	Indication

A detailed description of the functions of the operating element can be found on [www.lunos.de](http://www.lunos.de)!

## DIP-switch setting NXT / NXT-E



### LUNOS frost protection

In the delivery state, the volume flows of the unit are controlled or regulated according to the LUNOS standard. A highly efficient control system detects the formation of condensate and ice in the heat exchanger or in the unit itself and adjusts the volume flows of the unit in a fully automatic manner. In this way the optimum balance between ventilation and unit efficiency as well as condensate and ice formation is achieved. A so-called imbalance is created in the unit volume flows, whereby the supply air volume flow is reduced in several stages until it is switched off completely.

**This can lead to negative pressure in the building and especially in the exhaust air rooms.**

A safety shutdown can cause the unit to switch off automatically when certain criteria are reached. The requirement for condensate drainage is reduced to a minimum and must be checked on site.

### DIBt control settings

In this control setting (change of setting in the unit necessary) the unit (or the unit characteristics) comply with the regulations of DIBt.

Due to the restricted balancing of the unit volume flows, condensate and/or ice can form in the heat exchanger and/or unit.

## Connecting modules to the control (Figure 13)

**Figure 13:** The control of the Ne<sup>xt</sup> can be extended by attaching modules. The larger pocket on the right is intended for the radio module.



Disconnect the main voltage on all poles! Remove the inner screen and disconnect the plug connection to the control element. Insert the module as shown into the pocket intended for this purpose. Make sure that the module is correctly and completely attached. Reconnect the control element and put the inner screen back on.

## Filter change (Figures 14 and 15)

**Figure 14:** The filter change indicator signals that the filter is contaminated.

To change the filter, remove the inner screen and disconnect the plug connection to the control element.

Remove the two filters from their receptacles. Insert two new filters. When doing so, observe the flow direction marked by arrows on the filters.

Reset the filter change indicator using the corresponding button ((H) **Figure 15**) for 5s - the LED below the button will go out.

Reconnect the control element and put the inner screen back on.

((G) loops to remove the filters)

Please note here the filter changes implemented by yourself:

Filter change date	Probable filter change	Inserted filter type

#### Closing the inner screen (Figure 16)

**Figure 16:** If there is no electric flap closure, the magnetic closure elements can be used to close the inner screen if necessary:  
Switch off the ventilation unit and place the closing elements from the outside - with the red side facing outwards - in front of the ventilation grilles .

#### USB port (Figure 17)

**Figure 17:** The USB port (I) can be used for communication with a PC and provides the option of program updates for your Ne<sup>xt</sup>.  
Connect the Ne<sup>xt</sup> and PC using a USB cable. To update the firmware, download the update file ([www.lunos.de](http://www.lunos.de)). Instructions for performing the update are included with each update file.

#### Note on LUNOS outer covers

The all-plastic outer covers offered by LUNOS offer high resistance to driving rain and can be used in Stress Group III according to DIN 4108-3 (2014-11). Metallic or metal-coated covers can be used in Stress Group I according to DIN 4108-3 (2014-11).  
In the case of buildings in locations exposed to wind or the risk of strong winds and rain on the outer covers, further weather protection measures may have to be taken.

#### Cleaning



If necessary, wipe the inner facade and housing parts with a dry soft cloth.  
Filter replacement and cleaning must not be carried out by children or persons who are not able to perform these tasks safely due to their physical, sensory or mental abilities or their inexperience or lack of knowledge.

#### Additional parts / replacement parts

Filter M5 (2 pieces)	9/FNXT-5	Order No.: 40109
Filter F7 (2 pieces)	9/FNXT-7	Order No.: 40110
Filter F9 (2 pieces)	9/FNXT-9	Order No.: 40111
Radio module	FM-EO	Order No.: 40083



**LUNOS Germany**

LUNOS Lüftungstechnik GmbH & Co. KG  
für Raumluftsysteme  
Wilhelmstr. 31  
13593 Berlin · Germany

Phone +49 30 362 001-0  
Fax +49 30 362 001-89  
info@lunos.de  
www.lunos.de